



Ausbildungsmodul Atemschutzgeräteträger

Ausbildungsziel:

Der Lehrgangsteilnehmer soll sich durch den Einsatz von Atemschutzgeräten gegen Gefahren durch Atemgifte oder Sauerstoffmangel (ggf. durch andere chemische Stoffe), die ihm an Einsatzstellen drohen, schützen und sich entsprechend der Einsatzlage verhalten können.

Ausbildungsdauer:

ca. 28 Stunden Theorie und Praxis

Voraussetzung:

- Mindestalter 18 Jahre
- abgeschlossenes Modul MTA - Ergänzung
- abgeschlossener Sprechfunkerlehrgang
- Atemschutzuntersuchung nach G 26.3

Achtung

***Das Zeugnis MTA – Ergänzungsmodul
(Truppführer) ist bei der Anmeldung
unbedingt vorzulegen!***

Ausbildungsort:

Feuerwahrgerätehaus Marktredwitz

Ausrüstung:

- Kompletter Schutzanzug
- Feuerwehr-Überjacke
- Pressluftatmer mit Atemschutzmaske
- Feuerwehrleine

Ansprechpartner:

KBM Martin Tröger

Tel. dienstl.: 09231/69531

Tel. privat: 09231/9738185

Handy: 0151/70007832

E-Mail: martin_troeger@web.de





Ausbildungsmodul Atemschutzgeräteträger

Ausbildungsinhalte:

- Bedeutung des Atemschutzes, Atmung, Sauerstoffmangel, Atemgifte, sonstige Schadstoffe
- Einteilung und Funktion von Atemschutzgeräten
- Handhabung von Atemschutzgeräten
- Atemschutzeinsatz und Einsatzgrundsätze
- Übungen:
 - mit dem Atemschutzgerät, einsatzmäßige Handhabung von Atemschutzmaske und Filtergerät, einsatzmäßige Handhabung des Pressluftatmers,
- Übungen mit Atemschutzgerät
- Stationsausbildung:
 - Station 1: Umgang mit der Feuerwehrleine
 - Station 2: Retten von Personen aus dem Gefahrenbereich
 - Station 3: Notfalltraining, Such- und Rettungsverfahren
- Gebrauch des Pressluftatmers unter erschwerten Bedingungen (1. und 2. Durchgang durch die Atemschutzübungsanlage)
- Anforderungen an Atemschutz und Verantwortlichkeit
- praktische und schriftliche Prüfung

